

Ressort: Politik

Afrikanische Flüchtlinge zieht es nach Libyen

Potsdam, 16.07.2017, 04:00 Uhr

GDN - Trotz der desolaten Verhältnisse für Migranten in Libyen machen sich weiterhin viele Menschen auf den Weg in das nordafrikanische Land. In einem Bericht des Gemeinsamen Analyse- und Strategiezentrum illegale Migration (Gasim) heißt es, dass der "Migrationsstrom" durch Libyen nicht abreiße, obwohl die "prekären Zustände" dort den Migranten bereits vor Beginn ihrer Reise bekannt seien, schreibt die "Welt am Sonntag".

Vor allem Menschen aus Ostafrika würden demnach auf ihrem Weg nach Europa in libyschen Lagern von Schleusern ausgebeutet, analysieren die Experten aus dem Gasim, einem Zusammenschluss verschiedener Sicherheitsbehörden. Anfang des Jahres hatte die "Welt am Sonntag" berichtet, dass deutsche Diplomaten die Zustände in bestimmten libyschen Flüchtlingslagern intern als "KZ-ähnlich" beschreiben. Dort würden "allerschwerste, systematische Menschenrechtsverletzungen" begangen. "Exekutionen nicht zahlungsfähiger Migranten, Folter, Vergewaltigungen, Erpressungen sowie Aussetzungen in der Wüste sind dort an der Tagesordnung", hieß es im Bericht. Die Bundesregierung setzt sich mittlerweile verstärkt dafür ein, die Situation in diesen Unterkünften zu verbessern. In diesem Jahr kamen bereits fast 90.000 Migranten über das Mittelmeer in Italien an. Rund 95 Prozent starteten in Libyen. Etwa drei Prozent der Menschen, die in Italien ankamen, starteten in der Türkei.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-92102/afrikanische-fluechtlinge-zieht-es-nach-libyen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com